



Konzernzwischenbericht zum 30. September 2009

InVision Software AG

Überblick



InVision Software in Kürze

1995 wurde InVision Software mit der Mission gegründet, für jedes Unternehmen die möglichst beste Lösung zum Workforce Management anzubieten. Dieses Ziel wurde nie aus den Augen verloren und inzwischen gehört InVision mit seinen Lösungen zum Workforce Management zu den weltweit führenden Unternehmen und setzt in diesem Bereich vielfach die technologischen Trends.

Die internationalen Kunden der InVision-Software-Gruppe optimieren mit ihren Produkten den Personaleinsatz und steigern die Produktivität. Gleichzeitig reduzieren sie den Planungs- und Administrationsaufwand und verbessern signifikant die Motivation ihrer Mitarbeiter. Dadurch amortisieren sich Investitionen in die Workforce-Management-Lösungen von InVision in der Regel innerhalb von wenigen Monaten und liefern einen beeindruckenden Return-On-Investment.

Finanzübersicht

Konzerndaten zum 30. September 2009 nach IFRS (ungeprüft)

in Euro	01.01.-30.09.2009	01.01.-30.09.2008
Umsatz	9.159.100,28	8.654.487,64
Lizenzen	3.530.568,67	2.638.947,50
Wartung	3.272.985,05	2.547.138,21
Dienstleistungen	2.355.546,56	3.468.401,93
Betriebsergebnis (EBIT)	-4.185.256,25	-5.995.820,38
in % vom Umsatz	-46%	-69%
Konzernergebnis	-3.104.323,39	-3.779.182,46
in % vom Umsatz	-34%	-44%
Ergebnis je Aktie¹	-1,39	-1,69
in Euro	zum 30.09.2009	zum 31.12.2008
Bilanzsumme	17.608.946,56	21.401.757,30
Liquide Mittel	6.388.586,18	12.211.242,54
Eigenkapital	12.768.312,97	15.691.423,77
in % der Bilanzsumme	73%	73%
Mitarbeiter	zum 30.09.2009	zum 31.12.2008
Gesamt	213	241
davon in Deutschland	89	103
Kennzahlen zur Aktie	01.01.-30.09.2009	01.01.-30.09.2008
Schlusskurs ² in Euro zum 30.09.	8,60	10,00
Höchstkurs ² in Euro	9,05	25,02
Tiefstkurs ² in Euro	3,19	9,85
Börsenkapitalisierung in Euro zum 30.09.	19,22 Mio.	22,35 Mio.
Anzahl der Aktien zum 30.09.	2.235.000	2.235.000

1 Auf Basis von 235.000 Aktien

2 XETRA-Kurs

Inhalt



Überblick	2
Inhalt	4
Konzernlagebericht	6
Konzernbilanz	8
Konzerngewinn- und -verlustrechnung	10
Konzernkapitalflussrechnung	11
Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung	12
Konzernanhang	13
Finanzkalender	16



Lagebericht zum verkürzten Konzernzwischenabschluss zum 30. September 2009 nach IFRS (ungeprüft)

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Mit Wirkung zum 2. Januar 2009 hat die InVision Software AG über ihre Tochtergesellschaft InVision Consulting International GmbH, Baar, 51 Prozent der Anteile der US-Beratungsgesellschaft Core Practice LLC, Lisle, Illinois, übernommen. Mit der Akquisition sollen die lokale Marktpräsenz in den USA sowie das internationale Beratungsangebot verstärkt werden.

Die InVision Holding GmbH, Ratingen, hat am 12. Januar 2009 246.192 Aktien an der InVision Software AG erworben und ist damit größter Einzelaktionär der Gesellschaft.

Die Softwarelösung InVision Enterprise WFM erhielt in den ersten neun Monaten 2009 vier Auszeichnungen:

Das amerikanische Fachmagazin „Customer Inter@ction Solutions“ kürte die Lösung von InVision zum „Produkt des Jahres 2008“ und zeichnete das Unternehmen mit dem „CRM Excellence Award“ aus. Das deutsche Wirtschaftsmagazin „handelsjournal“ verlieh InVision die Bronze-Medaille in der Kategorie „Prozessoptimierung“ im Rahmen des Wettbewerbs „Top-Produkt Handel 2009“. Das Analystenunternehmen Frost&Sullivan zeichnete InVision Software zum zweiten Mal in Folge mit dem EMEA Agent Performance Optimisation Competitive Strategy Leadership Award aus.

Ertragslage

Der Konzernumsatz belief sich in den ersten neun Monaten 2009 auf 9.159 TEUR (Vj. 8.655 TEUR) und lag damit um 6 Prozent höher als im Jahr davor. Diese Erhöhung resultierte aus der Steigerung der Lizenzerlöse um 34 Prozent auf 3.531 TEUR (Vj. 2.639 TEUR) sowie der Steigerung der Wartungserlöse um 28

Prozent auf 3.273 TEUR (Vj. 2.547 TEUR). Die Dienstleistungsumsätze sanken um 32 Prozent auf 2.355 TEUR (Vj. 3.469 TEUR).

Der Umsatz der Region Deutschland, Österreich und Schweiz erhöhte sich in der Berichtsperiode um 7 Prozent auf 3.907 TEUR (Vj. 3.655 TEUR) und macht somit einen Anteil von 43 Prozent (Vj. 42 Prozent) aus. Der Umsatz des restlichen Auslands beträgt 5.252 TEUR (Vj. 5.000 TEUR) und hat sich damit um 5 Prozent erhöht. Der Anteil des restlichen Auslands am Gesamtumsatz macht somit 57 Prozent (Vj. 58 Prozent) aus.

Das operative Ergebnis (EBIT) beträgt im Berichtszeitraum -4.185 TEUR (Vj. -5.996 TEUR). Die EBIT-Marge lag damit bei -46 Prozent (Vj. -69 Prozent).

Das Konzernergebnis beträgt im Berichtszeitraum -3.104 TEUR (Vj. -3.779 TEUR), das Ergebnis je Aktie entsprechend -1,39 EUR (Vj. -1,69 EUR), jeweils bezogen auf 2.235.000 Aktien.

Finanz- und Vermögenslage

Die liquiden Mittel und Wertpapiere sind durch den negativen Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit auf 6.389 TEUR gesunken (31. Dezember 2008: 12.211 TEUR). Die Finanzverbindlichkeiten betragen zum Ende der Berichtsperiode 178 TEUR (31. Dezember 2008: 211 TEUR).

Die Bilanzsumme ist auf 17.609 TEUR gesunken (31. Dezember 2008: 21.402 TEUR). Das Eigenkapital liegt nunmehr bei 12.768 TEUR (31. Dezember 2008: 15.691 TEUR), die Eigenkapitalquote beträgt 73 Prozent (31. Dezember 2008: 73 Prozent). Das Eigenkapital bietet damit eine solide Basis für die weitere Entwicklung der Gesellschaft.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit erreichte in der Berichtsperiode -5.600 TEUR (Vj. -3.685 TEUR).

Forschung und Entwicklung

Die Weiterentwicklung ihrer Software sowie die Entwicklung neuer Komponenten entsprechend den Bedürfnissen des Marktes ist für InVision ein wesentlicher Wettbewerbsfaktor, so dass die Aktivitäten der InVision-Gruppe im Bereich Forschung und Entwicklung entsprechend ausgerichtet sind.

Die Investitionen in die Weiterentwicklung der Produktlinie von InVision für das unternehmensweite Workforce Management, InVision Enterprise WFM, werden daher kontinuierlich vorgenommen.

In den ersten neun Monaten 2009 wurden hauptsächlich die Abschlussentwicklungen für das Release 4.7 von InVision Enterprise WFM, welches seit Juli 2009 ausgeliefert wird, durchgeführt. Das Release 4.7 beinhaltet mehr als 100 neue Produktfeatures mit zahlreichen Detailverbesserungen.

Mitarbeiter

Am 30. September 2009 waren weltweit 213 Mitarbeiter bei der InVision-Gruppe beschäftigt, davon 32 im Vertrieb, 90 in der Softwareentwicklung und 66 in der Beratung. Damit ist die Mitarbeiterzahl in den letzten neun Monaten um 11,6 Prozent gesunken (31. Dezember 2008: 241 Mitarbeiter). 89 Mitarbeiter waren in Deutschland tätig, während 124 Mitarbeiter im Ausland beschäftigt waren.

Risiken und Chancen

Risiken für die geschäftliche Entwicklung der InVision-Gruppe sind im Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2008 beschrieben. Entsprechende Chancen werden im Ausblick dieses Lageberichts sowie im Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2008 beschrieben.

Ausblick

InVision Software plant unverändert für das Geschäftsjahr 2009 mit einer deutlichen Umsatzsteigerung sowie einem EBIT von ca. -2,2 Mio. Euro.

Konzernbilanz

Konzernzwischenbilanz zum 30. September 2009 nach IFRS (ungeprüft)

Aktiva (EUR)	30.09.2009	31.12.2008
Kurzfristige Vermögensgegenstände		
Liquide Mittel	450.716,44	11.071.314,94
Wertpapiere	5.937.869,74	1.139.927,60
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.220.292,71	4.879.669,04
Ertragssteueransprüche	283.721,42	120.310,77
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände	612.558,30	610.327,31
Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt	12.505.158,61	17.821.549,66
Langfristige Vermögensgegenstände		
Immaterielle Vermögenswerte	126.239,51	66.982,25
Sachanlagevermögen	388.508,49	433.241,98
Latente Steuern	4.550.040,53	3.017.925,70
Sonstige langfristige Vermögensgegenstände	38.999,42	62.057,71
Langfristige Vermögensgegenstände, gesamt	5.103.787,95	3.580.207,64
Aktiva, gesamt	17.608.946,56	21.401.757,30

Passiva (EUR)	30.09.2009	31.12.2008
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	178.205,53	210.968,11
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	750.310,51	795.029,48
Rückstellungen	1.096.153,26	1.657.019,78
Ertragssteuerverbindlichkeiten	180.605,63	1.300.349,15
Kurzfristiger Anteil der Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.140.378,66	1.518.827,01
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	4.345.653,59	5.482.193,53
Langfristige Verbindlichkeiten		
Latente Steuern	494.980,00	228.140,00
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	494.980,00	228.140,00
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	2.235.000,00	2.235.000,00
Kapitalrücklagen	20.616.179,21	20.616.179,21
Gewinnrücklagen	1.414.177,33	1.414.177,33
Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	-548.481,68	-763.509,30
Gewinn-/Verlustvortrag	-7.813.115,26	29.382,54
Konzernergebnis	-3.104.323,39	-7.842.497,80
Minderheitenanteile	-31.123,24	2.691,79
Eigenkapital, gesamt	12.768.312,97	15.691.423,77
Passiva, gesamt	17.608.946,56	21.401.757,30

Konzerngewinn- und -verlustrechnung

Konzerngewinn- und -verlustrechnung zum 30. September 2009 nach IFRS (ungeprüft)

in Euro	01.01.-30.09.2009	01.01.-30.09.2008
Umsatzerlöse	9.159.100,28	8.654.487,64
Sonstige betriebliche Erträge	388.991,36	70.458,20
Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen	-118.345,53	-338.392,98
Personalaufwand	-9.411.451,53	-8.882.342,65
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und auf Sachanlagen	-140.894,07	-121.468,77
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.062.656,76	-5.378.561,82
Betriebsergebnis (EBIT)	-4.185.256,25	-5.995.820,38
Finanzergebnis Zinserträge/-aufwendungen	26.585,62	409.825,97
Währungsgewinne/-verluste	-299.136,30	-138.349,34
Ergebnis vor Steuern (EBT) und Minderheitenanteilen	-4.457.806,93	-5.724.343,75
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.316.316,71	1.945.161,29
Konzernüberschuss/ -fehlbetrag	-3.141.490,22	-3.779.182,46
Minderheitenanteile	37.166,83	0,00
Konzernergebnis	-3.104.323,39	-3.779.182,46

Konzernkapitalflussrechnung

Konzernkapitalflussrechnung zum 30. September 2009 nach IFRS (ungeprüft)

Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (EUR)	01.01.-30.09.2009	01.01.-30.09.2008
Konzernergebnis	-3.104.323,39	-3.779.182,46
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	140.894,07	121.468,77
Ab-/Zunahme der Rückstellungen	-560.866,52	-41.152,04
Ab-/Zunahme der Ertragsteuerverbindlichkeiten	-1.119.743,52	547.800,22
Ab-/Zunahme der latenten Steuern	-1.265.274,83	-2.587.911,00
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	215.458,12	-279.397,79
Ab-/Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-340.623,67	1.839.602,65
Ab-/Zunahme der sonstigen Vermögensgegenstände, aktive Rechnungsabgrenzung	20.827,30	-63.747,95
Ab-/Zunahme der Ertragsteueransprüche	-163.410,65	6.083,94
Ab-/Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-44.718,97	442.887,44
Ab-/Zunahme der sonstigen Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzung	621.551,65	108.477,86
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-5.600.230,41	-3.685.070,36
Cashflow aus der Investitionstätigkeit (EUR)		
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-87.945,81	-320.968,88
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-91.408,12	-152.473,06
Auszahlungen für den Erwerb von Wertpapieren (Fonds)	5.407.926,96	-3.027.608,39
Erlöse aus dem Verkauf von Wertpapieren	-10.216.178,54	4.365.000,00
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-4.987.605,51	863.949,67
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (EUR)		
	0,00	0,00
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-10.587.835,92	-2.821.120,69
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	10.860.346,83	3.567.257,31
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	272.510,91	746.136,62

Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung

Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung zum 30. September 2009 nach IFRS (ungeprüft)

in Euro	Eigenkapital der Anteilseigner des Mutterunternehmens					Konzern- ergebnis	Eigenkapital	Minderheiten- anteile	Summe
	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gesetzliche Rücklagen	Andere Gewinn- rücklagen	Eigenkapital- differenz aus Währungs- umrechnung				
31. Dezember 2007	2.235.000,00	20.616.179,21	78.988,99	1.335.188,34	-200.525,42	29.382,54	24.094.213,66	0,00	24.094.213,66
Periodenergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.842.497,80	-7.842.497,80	0,00	-7.842.497,80
Minderheitenanteile	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.691,79	2.691,79
Währungsdifferenz aus Umrechnung ausländischer Jahresabschlüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	-562.983,88	0,00	-562.983,88	0,00	-562.983,88
Insgesamt erfasste Aufwendungen/ Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-562.983,88	-7.842.497,80	-8.405.481,68	0,00	-8.405.481,68
31. Dezember 2008	2.235.000,00	20.616.179,21	78.988,99	1.335.188,34	-763.509,30	-7.813.115,26	15.688.731,98	2.691,79	15.691.423,77
Periodenergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.141.490,22	-3.141.490,22	0,00	-3.141.490,22
Minderheitenanteile	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.351,80	3.351,80
Minderheitenanteile am Periodenergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37.166,83	37.166,83	-37.166,83	0,00
Währungsdifferenz aus Umrechnung ausländischer Jahresabschlüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	215.027,62	0,00	215.027,62	0,00	215.027,62
Insgesamt erfasste Aufwendungen/ Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	215.027,62	-3.141.490,22	-2.926.462,60	0,00	-2.926.462,60
30. September 2009	2.235.000,00	20.616.179,21	78.988,99	1.335.188,34	-548.481,68	-10.917.438,65	12.799.436,21	-31.123,24	12.768.312,97



Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss zum 30. September 2009 nach IFRS (ungeprüft)

Allgemeine Angaben

Die Geschäftstätigkeit der InVision Software Aktiengesellschaft, Ratingen, (nachfolgend auch „InVision AG“ oder „Gesellschaft“ genannt) zusammen mit ihren Tochtergesellschaften (nachfolgend auch „InVision-Gruppe“ oder „Konzern“ genannt) umfasst die Erstellung, den Vertrieb und die Wartung von Softwareprodukten zum Workforce Management sowie die Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit dem Vertrieb der Softwareprodukte. Die InVision-Gruppe ist hauptsächlich in Europa und den USA tätig.

Die Gesellschaft hat ihren Sitz in der Halskestraße 38, 40880 Ratingen, Deutschland. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Düsseldorf unter der Nummer HRB 44338 eingetragen.

Grundlagen der Erstellung des Abschlusses

Die Erstellung des verkürzten Konzernzwischenabschlusses für den Zeitraum vom 1. Januar 2009 bis 30. September 2009 erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“.

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss enthält nicht sämtliche für den Abschluss des Geschäftsjahres vorgeschriebenen Erläuterungen und Angaben und sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2008 gelesen werden.

Änderungen im Konsolidierungskreis

Gegenüber dem 31. Dezember 2008 hat sich der Konsolidierungskreis wie folgt erweitert:

- InVision Software (Deutschland) GmbH, Ratingen, Deutschland (100%)
- über InVision Consulting International GmbH, Baar, Schweiz: Core Practice LLC, Chicago, IL, Vereinigte Staaten (51%)

Eigenkapital

Die Entwicklung des Konzerneigenkapitals ist aus der Eigenkapitalveränderungsrechnung ersichtlich.

Eigene Aktien

Die Gesellschaft hält keine eigenen Aktien.

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse gliedern sich nach Tätigkeitsbereichen wie folgt:

in TEUR	01.01.-30.09.2009	01.01.-30.09.2008
Lizenz Erlöse	3.531	2.639
Wartungserlöse	3.273	2.547
Dienstleistungen	2.355	3.469
Summe	9.159	8.655

Die Umsatzerlöse verteilen sich auf folgende Absatzmärkte:

in TEUR	01.01.-30.09.2009	01.01.-30.09.2008
Deutschland, Österreich, Schweiz	3.907	3.655
Sonstiges Ausland	5.252	5.000
Summe	9.159	8.655

Steuern von Einkommen und Ertrag

Die Steuern von Einkommen und Ertrag gliedern sich wie folgt:

in TEUR	01.01.-30.09.2009	01.01.-30.09.2008
Ertragsteuern	33	-643
Latente Steuern	1.283	2.588
Summe	1.316	1.945

Finanzkalender 2010

Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2009	30. April 2010
Veröffentlichung des Berichts zum 1. Quartal 2010	31. Mai 2010
Hauptversammlung 2010	Juni 2010
Veröffentlichung des Berichts zum 1. Halbjahr 2010	31. August 2010
Veröffentlichung des Berichts zum 3. Quartal 2010	30. November 2010

Investor Relations

InVision Software AG
Halskestraße 38
40880 Ratingen (Deutschland)

Tel.: +49 (0)2102 728 444
Fax: +49 (0)2102 728 111
E-Mail: ir@invision.de

Zentrale

Deutschland

+49 (2102) 728 0

Weitere Standorte

Estland

+372 618 1524

Frankreich

+33 (0)1 73 29 47 77

Italien

+39 (02) 872 86-550

Niederlande

+31 (26) 35 27 537

Österreich

+43 (1) 5999 9174

Schweiz

+41 (44) 308 38 05

Skandinavien

+46 (8) 678 08 90

Spanien

+34 (91) 789 3405

Vereinigtes Königreich

+44 (121) 503 2620

Vereinigte Staaten

+1 (630) 799 8370

InVision
Software

www.invisionwfm.com

info@invisionwfm.com